

Niederschrift  
über die 12. Sitzung des Betriebsausschusses LVR-Jugendhilfe Rheinland  
am 19.09.2023 in Köln, Horion-Haus  
- öffentlicher Teil -

**Anwesend vom Gremium:**

**CDU**

Dickmann, Bernd	
Solf, Michael-Ezzo	für Ibe, Peter
Kersten, Gertrud	
Pütz, Susanne	
Renzel, Peter	
Dornseifer, Falk	für Dr. Schoser, Martin
Stolz, Ute	
Wehlus, Jürgen	

**SPD**

Holtmann-Schnieder, Ursula	
Joebges, Heinz	Vorsitzender
Lorenz, Lukas	
Mazur-Flöer, Cornelia	
Schmitz, Hans	
Schnitzler, Stephan	

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Ernst, Sandra	
Heinen, Jürgen	
Klemm, Ralf	für Peters, Anna
Tuschen, Johannes	
Zander, Benjamin	

**FDP**

Steffen, Alexander	für Franke, Petra
Hollinger, Martin	

**AfD**

Lenzen, Paul-Edgar

**Die Linke.**

Danne, Andreas

## **FREIE WÄHLER**

Plötner, Beate

## **Die FRAKTION**

Thiel, Carsten

## **Verwaltung:**

Sudeck-Wehr, Stefan  
Dannat, Knut  
Gröne, Andreas  
Eichhorst, Sarah  
Dr. Lohbeck, Bernd  
Artmann, Oliver  
Kratz, Sandra

Betriebsleitung LVR-Jugendhilfe Rheinland  
Leitung des Dezernats Kinder, Jugend und Familie  
Verwaltungsleitung LVR-Jugendhilfe Rheinland  
Einrichtungsleitung Euskirchen, LVR-Jugendhilfe Rheinland  
Einrichtungsleitung Tönisvorst, LVR-Jugendhilfe Rheinland  
Einrichtungsleitung Remscheid, LVR-Jugendhilfe Rheinland  
LVR-Jugendhilfe Rheinland (Protokoll)

## **Gäste:**

Wilks, Nicola  
Dr. Müller, Klaus-Joachim  
Meisel, Delf

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH  
GPR

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Anerkennung der Tagesordnung

### Beratungsgrundlage

### Nichtöffentliche Sitzung

2. Niederschrift über die 11. Sitzung vom 23.05.2023
3. Lagebericht 2022 der LVR-Jugendhilfe Rheinland **15/1796 K**
4. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2022 der LVR-Jugendhilfe Rheinland **15/1797 K**
5. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2023 der LVR-Jugendhilfe Rheinland **15/1799 B**
6. Bericht über die Aufwendungen und Erträge der LVR-Jugendhilfe Rheinland im 2. Quartal 2023 **15/1794 K**
7. Übersicht über die Vergaben im 2. Quartal 2023 mit einer Vergabesumme ab 10.000 € **15/1795 K**
8. Wiederbestellung der Ombudspersonen **15/1825 B**
9. Beschlusskontrolle
10. LVR-Jugendhilfe Rheinland **15/1949 B**  
Neubau von Außenwohngruppen  
Steinstraße 21, Remscheid  
hier: Vergabe der Abbrucharbeiten einschl.  
Schadstoffsanierung incl. Fäll- und Rodungsarbeiten zur  
Baufeldfreimachung, Herstellung der Baugrube,  
technische Anlagen Entwässerung
11. Mitteilungen der Betriebsleitung
12. Anfragen und Anträge
13. Verschiedenes

### Öffentliche Sitzung

14. Niederschrift über die 11. Sitzung vom 23.05.2023
15. Wirtschaftsplanentwurf 2024 der LVR-Jugendhilfe Rheinland **15/1824 E**
16. Jahresabschluss 2022 der LVR-Jugendhilfe Rheinland und Entlastung der Betriebsleitung **15/1798 B**
17. Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2022 **15/1581 K**
18. LVR-Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention: Entwurf Jahresbericht 2022 **15/1470/1 K**
19. Beschlusskontrolle

- 20. Mitteilungen der Betriebsleitung
- 21. Anfragen und Anträge
- 21.1 Anfrage: Benennung von Gebäuden und Räumen nach berühmten Frauen **Anfrage 15/63  
GRÜNE K**
- 21.2 Beantwortung der Anfrage 15/63
- 22. Verschiedenes

Beginn der Sitzung: 10:00 Uhr  
 Ende öffentlicher Teil: 10:08 Uhr  
 Ende nichtöffentlicher Teil: 10:58 Uhr  
 Ende der Sitzung: 11:05 Uhr

**Herr Joebges** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Betriebsausschusses der LVR-Jugendhilfe Rheinland. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen worden sei.

### **Öffentliche Sitzung**

#### **Punkt 1**

#### **Anerkennung der Tagesordnung**

**Herr Schnitzler** verliest vor Eintritt in die Tagesordnung eine persönliche Erklärung für die SPD und CDU. Er bezieht sich damit auf die Äußerungen des Thüringer AfD-Vorsitzenden Björn Höcke gegen Inklusion. Die Große Koalition grenzt sich von den Äußerungen ab und schließt sich der Erklärung an. Die Erklärung lautet wie folgt:

"Es geht uns alle an.

Es ist mehr als ein Alarmzeichen. Wenn der AfD-Politiker Björn Höcke das Ende der Inklusion und damit die aktive Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung fordert, ist das kein Zufall und kein Ausrutscher. In der AfD wird wiederholt gefordert, Menschen, die nicht in das Weltbild

des völkischen Nationalismus passen, zu entrechten oder aus dem Land zu werfen.

Wer so denkt und spricht, stellt die Würde des Menschen als Individuum, die Universalität von Menschenrechten und damit die Grundlagen unserer demokratischen Gesellschaft in Frage. Abwertung und Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung sind in der AfD längst zum Programm geworden, genauso wie die Abwertung und Ausgrenzung von Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihres Glaubens oder ihrer selbstbestimmten geschlechtlichen Identität.

Wir lassen nicht zu, dass Ideologien der Ungleichwertigkeit von Menschen weiter Raum greifen, die an die dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte erinnern. Wir rufen die Zivilgesellschaft auf, sich der Gefahr, die von einer solchen Agenda für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft ausgeht, gemeinsam und entschlossen entgegenzustellen.

Es geht uns alle an. Wir alle sind gefordert. Die Alarmzeichen sind nicht zu übersehen."

**Herr Lenzen** erinnert an die Aussage des FDP-Politikers Christian Lindner aus dem Jahr

2016, in der dieser die Abkehr vom Inklusionsgesetz angestrebt und stattdessen die Förderschulen hervorgehoben habe. Er erwähnt in diesem Zusammenhang ebenso den damaligen CDU-Politiker Armin Laschet, der nach seiner Ansicht die Umsetzung der Inklusion habe aufschieben wollen. Er verweist weiter auf die aktuelle finanzielle Notlage und den Fachkräftemangel sowie die Streichung des Inklusionsbudgets durch die Landesregierung.

**Herr Klemm** schließt sich mit seiner Fraktion den Ausführungen von Herrn Schnitzler an, bedauert jedoch, dass im Vorfeld die Erklärung nicht mit Ihnen abgestimmt worden sei. Weiterhin betont er seinen Unmut über das Auftreten der AfD.

Die Tagesordnung wird anerkannt.

#### **Punkt 14**

##### **Niederschrift über die 11. Sitzung vom 23.05.2023**

**Herr Joebges** stellt fest, dass die Öffentlichkeit hergestellt sei.

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

#### **Punkt 15**

##### **Wirtschaftsplanentwurf 2024 der LVR-Jugendhilfe Rheinland Vorlage Nr. 15/1824**

**Herr Sudeck-Wehr** erläutert die Wirtschaftsplanung. Die LVR-Jugendhilfe Rheinland plane operativ ein neutrales Ergebnis, auf der Grundlage der Entgeltverhandlungen mit den Jugendämtern. Das Ergebnis nach Gebäudezielplanung sei erwartungsgemäß ein Negatives.

Er erläutert die Erweiterung der Plätze für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus der Ukraine und der Einzelpädagogischen Maßnahmen am Halfeshof. Die Erlöse werden um 16,6 Prozent steigen. Er gehe davon aus, dass im Wirtschaftsjahr 2025 die 50 Mio. Euro Marke erreicht werden könne.

**Herr Tuschen** schlägt für ein besseres Verständnis vor, die Ist-Zahlen zukünftig beizufügen.

**Herr Joebges** empfiehlt, den Beschluss für den Wirtschaftsplanentwurf 2024 auf die nächste Sitzung zu vertagen, da derzeit die Beratungen des Haushaltes laufen.

Der Betriebsausschuss vertagt den Beschluss.

1. Der Wirtschaftsplanentwurf der LVR-Jugendhilfe Rheinland für das Jahr 2024 einschließlich des Kassenkreditrahmens und der Verpflichtungsermächtigung wird in der Fassung der Vorlage Nr. 15/1824 festgestellt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Wirtschaftsplanentwurf bis zur Drucklegung noch an die aktuelle Entwicklung anzupassen und ggf. erforderliche Änderungen ohne Einzelaufführung im Veränderungsnachweis bei Drucklegung des endgültigen Wirtschaftsplanes vorzunehmen, soweit diese keine Auswirkungen auf das ausgewiesene Ergebnis haben.

### **Punkt 16**

#### **Jahresabschluss 2022 der LVR-Jugendhilfe Rheinland und Entlastung der Betriebsleitung Vorlage Nr. 15/1798**

Der Betriebsausschuss der LVR-Jugendhilfe Rheinland fasst ohne Aussprache **einstimmig** folgenden Beschluss:

1. Der Betriebsausschuss der LVR-Jugendhilfe Rheinland nimmt den Jahresabschluss 2022 zur Kenntnis.
2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
  - 2.1 Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2022 der LVR-Jugendhilfe Rheinland fest. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 hat die LVR-Jugendhilfe Rheinland ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.845 T€ erwirtschaftet.
  - 2.2 Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von € 1.845.990,13 verursachungsgerecht mit den Rücklagen für den laufenden Betrieb in Höhe von +€ 1.334.781,74 und mit den zweckgebundenen Rücklagen in Höhe von -€ 3.180.771,87 zu verrechnen.
3. Der Betriebsleitung der LVR-Jugendhilfe Rheinland wird gemäß § 9 Abs. 3 Nummer 12 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

### **Punkt 17**

#### **Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2022 Vorlage Nr. 15/1581**

Der Bericht zur Entwicklung und zum aktuellen Stand der befristeten Beschäftigungsverhältnisse wird gemäß Vorlage Nr. 15/1581 ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 18**

#### **LVR-Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention: Entwurf Jahresbericht 2022 Vorlage Nr. 15/1470/1**

Der Entwurf des Jahresberichtes 2022 zum LVR-Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention wird gemäß Vorlage Nr. 15/1470/1 ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 19**

#### **Beschlusskontrolle**

Die Beschlusskontrolle wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 20**

#### **Mitteilungen der Betriebsleitung**

Keine Anmerkungen.

**Punkt 21**  
**Anfragen und Anträge**

**Punkt 21.1**  
**Anfrage: Benennung von Gebäuden und Räumen nach berühmten Frauen**  
**Anfrage Nr. 15/63 GRÜNE**

Keine Anmerkungen.

**Punkt 21.2**  
**Beantwortung der Anfrage 15/63**

**Herr Sudeck-Wehr** erläutert, dass in der LVR-Jugendhilfe Rheinland keine Gebäude oder Räume nach Personen benannt seien.

**Punkt 22**  
**Verschiedenes**

Keine Anmerkungen.

Willich, 19.10.2023

Solingen, 27.09.2023

Der Vorsitzende

Die Betriebsleitung

J o e b g e s

S u d e c k - W e h r